

WOCHE 13 - FEHLER MACHEN

Keine Angst vor Fehlern

Bei Fehlern kannst du gelassen reagieren. Du hast verschiedene Möglichkeiten. Wichtig ist vor allem, dass du dich weiter beteiligst. Weniger schlau ist, auf einer falschen Antwort zu beharren.

Das kannst du tun:

Tag		klappte	klappte nicht
	Frage nach, ob du die Frage richtig verstanden hast.		
	Wiederhole die Frage („Die Frage war ..., und so könnte man ...“)		
	„Vielleicht habe ich das falsch verstanden.“		
	Das war ein Versuch. Ich bin gespannt, wie das richtige Ergebnis lautet.		
	Vielleicht habe ich nicht alle Faktoren berücksichtigt (nicht alles gesehen ...)		
	Das ist vielleicht unvollständig, ich sehe schon, das ist noch komplexer.		

Meine beste Strategie ist:



MÜNDLICH



EINSTIEG - ZIELE FÜR DIE ERSTE WOCHSE SETZEN

Woche vom bis

Du musst dir realistische Ziele setzen.

Das betrifft im Hinblick auf die mündliche Note:

- Vorbereitung – Hausaufgaben machen, sich auf die Stunden vorbereiten
- Aufmerksamkeit – aufpassen und Ablenkung vermeiden
- Beteiligung – gute Beiträge zum Unterricht liefern
- Merkhilfen – Mitschrift im Unterricht

Lege dich auf drei konkrete und damit überprüfbare Maßnahmen für die nächste Woche fest. Was willst du in der nächsten Woche tun, um besser zu werden?

Ich werde mehr für meine mündliche Note folgende tun, nämlich bei

der Mitarbeit

1.
2.
3.

der Aufmerksamkeit

1.
2.
3.

der Beteiligung

1.
2.
3.

den Merkhilfen

1.
2.
3.

WOCHSE 12 - VOR DER KLASSE ERKLÄREN

Erklärungen an der Tafel, am Flipchart usw.

Durch gute Beitrag an der Tafel kannst du deine Zensuren verbessern und sicherer werden. Dazu musst du dir folgendes vornehmen:

Tag (Montag - Freitag)		klappte gut	muss ich noch üben
	Ich werde immer an die Tafel, wenn ich von meinem Lehrer dazu aufgefordert werde.		
	Ich werde immer an die Tafel gehen, wenn ich einen Zusammenhang besser am Bild, am Text oder sonstwie zeigen oder ergänzen kann.		
	Ich werde eine Skizze an die Tafel schreiben und lesbar beschriften.		
	Ich werde die ganze Klasse anschauen, wenn ich etwas vorne erkläre.		
	Ich schreibe oder zeichne zuerst, dann erkläre ich.		

WOCHE 11 - RICHTIG MITARBEITEN

Begründe immer deine Äußerungen

Begründungen sind immer wichtig. Du kannst nicht nur deine Meinung begründen, sondern auch Vermutungen, Vorschläge, Interpretation von Ergebnissen und vieles mehr. Folgende Sätze kannst du immer benutzen um deine Beiträge mit Begründungen zu versehen. Nimm dir vor, jeden Tag in der elften Woche eine Formulierung auszuprobieren (in dein Heft schreiben).

	funktioniert gut	funktioniert nicht so gut
Montag: Ich mache dies und jenes, weil ...		
Dienstag: Da es so und so ist, passiert das und das.		
Mittwoch: Wenn das und das passiert, wird vermutlich ..., weil ...		
Donnerstag: Wir sollten... machen, damit ...		
Freitag: Das ist nicht so und so, sondern ..., denn		

Fazit: Meine Lieblingsbegründung in diesem Monat ist:

Fragetaktik

Fragen signalisieren immer Interesse. du arbeitest immer besser mit, wenn du fragst. Gute Fragen kann man immer damit einleiten, dass man Interesse an momentanen Unterrichtsverlauf hat. Auch hier pro Tag eine Frage.

	funktioniert gut	funktioniert nicht so gut
Montag: Warum ist es so und so?		
Dienstag: Ist das bei allen ... so (in jedem Fall)		
Mittwoch: Gibt es noch ähnliche Beispiele?		
Donnerstag: Hat das etwas mit ... zu tun?		
Freitag: Wozu untersucht man ...?		

Fazi: Meine Lieblingsfrage in diesem Monat ist:

WOCHE 1 - ERSTE ÜBERPRÜFUNG

Lies die vorherige Seite

Was habe ich mir vorgenommen und umgesetzt?

Was habe ich mir vorgenommen und nicht umgesetzt?

Welche Ziele muss ich mir realistischer setzen?



WOCHE 2 - SITUATIONEN VORSTELLEN

Vorstellen was passiert

Du kann besser planen, wenn du dir vorstellst, was passieren wird. Das ist ganz besonders wichtig für „normale“ Situationen im Unterricht.

So werde ich bei den nächsten Hausaufgaben reagieren

Dein Lehrer fordert dich auf, deine Hausaufgabe vorzutragen. Was wirst du tun? (Ich bin gut vorbereitet! – Ich kann vortragen!)

.....

.....

.....

So werde ich bei gut vorbereiteten Redebeiträge reagieren (z.B. Textarbeit)

(Ich bin gut vorbereitet! – Ich kann vortragen!)

.....

.....

.....

Hier war ich erfolgreich

Montag

Dienstag

Mittwoch

Donnerstag

Freitag



WOCHE 10 - RICHTIG SPRECHEN

Direkt, laut und deutlich sprechen

Achte immer darauf, dass du so laut und deutlich sprichst und alle dich verstehen. Wenn du etwas Richtiges sagst, ist es auch dann richtig, wenn du es leise sagst, wenn du einen Fehler machst, ist er auch dann falsch, wenn du ihn leise aussprichst. Auf jeden Fall ist es immer besser, direkt, laut und deutlich zu sprechen.

Ich nehme mir in dieser Woche vor:

mindestens an jedem Tag dreimal einen anderen Schüler anzuschauen und dann zu sprechen, nämlich in folgenden Fächern:

mindestens an jedem Tag dreimal meine Beiträge laut abzuliefern, nämlich in folgenden Fächern:

mindestens an jedem Tag dreimal so deutlich wie möglich und in vollständigen Sätzen zu sprechen, nämlich in folgenden Fächern:

Erfolgsquote in dieser Woche (Strichliste):

direkt sprechen

laut sprechen

deutlich und in vollständigen Sätzen sprechen



WOCHE 9 - AUFMERKSAMKEIT

So kannst du lernen, deine Aufmerksamkeit gezielt zu erhöhen.

Kontakt zum Redenden aufbauen

Du sitzt sowieso in der Stunde. Also mach sie für dich interessant, indem du dir folgendes vornimmst:

	Das will ich machen	habe ich probiert
freundlich zum Redenden anschauen		
Interesse zeigen (z.B. kommentieren)		
aufrechte Körperhaltung zeigen		
eine dem Sprecher zugewandte Position einnehmen		
gedanklich folgen und mit Körpersprache reagieren (z.B. nicken).		
Blickkontakt halten		
Sprecher persönlich anreden (guter, interessanter Beitrag)		
Gesagtes kommentieren		

Hier kann ich besser werden (drei Dinge, die ich machen werde)

WOCHE 3 SCHRIFTLICHE MITARBEIT

Schreibe im Unterricht mit

Gut lesbare und verständliche Unterrichtsmitschriften plus Skizzen von Tafelbildern sind ein Schlüssel zum Erfolg. Du musst sie

- zu Hause lesen
- vor der Stunde oder in den ersten zwei Minuten überfliegen
- überarbeiten (unterstreichen)
- offen vor die liegen haben

Achte auf ein vollständiges und übersichtlich gestaltetes Heft.

Schau dir deine Mitschriften an und nimm dir vor, dich hier zu verbessern.

Deine Mitschrift

	100%	50%	5%	darin muss ich arbeiten
vollständig				
übersichtlich				
gut lesbar				
gelesen				
überarbeitet				
vor dir liegend				

Hier muss ich besser werden (drei konkrete Maßnahmen)

1.

2.

3.



WOCHE 4 - HAUSAUFGABEN

Gemachte Hausaufgaben sind Voraussetzung für eine erfolgreiche Schulkarriere
Hausaufgaben vortragen ist einfach. So kannst du einen gut vorbereiteten Beitrag zum Unterricht leisten. Notiere dir zu den Hausaufgaben (falls möglich, einfach unterstreichen). Übe das an einem Beispiel:

Hausaufgabe vom / **Thema:**

1. Das ist ein Beitrag zu Gesprächen und Diskussionen.

.....

.....

.....

2. Das habe ich nicht verstanden. Dazu habe ich eine Frage.

.....

.....

.....

.....

3. Hierzu habe ich eine interessante Frage.

.....

.....

.....

.....



WOCHE 8 NACH EINMAL ALLES ÜBERPRÜFEN

Ohne eine richtige Überprüfung nutzen die besten Vorsätze nichts.
Durchgängig in den letzten acht Wochen:

	++	+	-	--
bin dich dem Unterricht aufmerksam gefolgt				
habe ich in jeder Stunde mindestens drei Beiträge geliefert				
habe ich mein Heft ordentlich geführt				
habe am Vortrag die Hausaufgaben vorbereitet				
habe ich mir in der Stunde Notizen gemacht				
habe ich meine Notizen durchgelesen				
habe ich kontrolliert, ob ich meinen Plan erfüllt habe				
habe ich meinen Plan durch konkrete Maßnahmen verbessert				

Punktevergabe

So viele Pluspunkte habe ich gemacht:

Meine Belohnung

Folgende Belohnungen genehmige ich mir bei

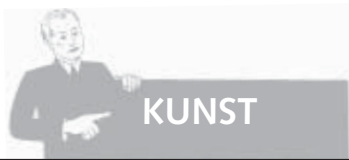
16 :
13 :
10 :
7 :
4 :
2 Punkten :

Hier kann ich mehr Punkte bekommen (drei Bereiche)

1.

2.

3.



WOCHE 7 „MEHR MELDEN“

Plane die Anzahl deiner Beiträge. Je mehr gute Beiträge pro Stunde, desto besser.

Meine Notenziele im Fach ...

Hier möchte ich mich um ... Noten verbessern bis zum ...

So bereite ich mich vor (drei Dinge):

.....

.....

.....

.....

So bin ich aufmerksam (drei Dinge):

.....

.....

.....

.....

So versuche ich mich mehr zu melden (drei Dinge):

.....

.....

.....

.....

So mache ich meine Notizen und streiche wichtige Dinge an (drei Dinge):

.....

.....

.....

.....



WOCHE 5 - STÖRUNGEN

Störungen haben keinen Vorrang

Nicht zu stören ist nicht so schwierig. Erkläre deinen Freunden, dass du wegen deiner Zensuren besser mitarbeiten möchtest. Vielleicht ist ein Sitzplatzwechsel notwendig. Achte auch auf genügenden Abstand zu deinen Nachbarn.

1. Dreh dich mit deinem Stuhl immer so, dass du nach vorne schauen kannst.

So sitze ich meist.

So wäre es besser.

2. Verabredung mit deinen Freunden, dass sie dich nicht anquatschen sollen.

So komme ich Versuchung zu quatschen.

So wäre es besser.

3. Lege alles, was dich ablenken könnte, in deine Tasche.

So sieht der Platz vor mir meist aus.

So wäre es besser.

Das will ich in der nächsten Woche ändern (drei Maßnahmen)

- 1.
- 2.
- 3.



WOCHE SCHWACHSTELLEN

Revision der Ergebnisse. Schau dir die vorherigen Seiten an.

	nichts getan	wenig getan	viel getan	muss ich verbessern	hier bin ich gut
Fach					
Aufmerksamkeit					
Hausaufgaben					
Vorbereitung					
Mitschrift					
Fach					
Aufmerksamkeit					
Hausaufgaben					
Mitschrift					
Fach					
Aufmerksamkeit					
Hausaufgaben					
Mitschrift					
Fach					
Aufmerksamkeit					
Hausaufgaben					
Mitschrift					



WOCHE 6 TAKTISCHES

Taktisches

Lege fest, in welchen Fächern du dich mündlich deutlich verbessern willst:

Fach

Fach

Fach

Teile deinem Lehrer mit, dass du den Ernst der Lage erkannt hast:

Fach

Fach

Fach

Vorarbeit lesen

Überlege dir, welche Aufgaben du freiwillig erledigen wirst:

Das werde ich durchlesen.

Fach *lesen*

Datum

Fach

Fach

Fach

Vorarbeit informieren

zu dem Thema werde ich mich informieren (Fach / informieren/am)

Fach *informieren bei*

Datum

Fach

Fach

Fach